MALER/IN und LACKIERER/IN

Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Aufgaben und Tätigkeiten

Maler/innen und Lackierer/innen der Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung sind im Neubau wie auch bei der Sanierung und Modernisierung von Wohnungen oder Gebäuden tätig. Sie bereiten die Untergründe vor, verputzen Wände und Decken und verlegen Bodenbeläge. Mit den unterschiedlichsten Maltechniken, aber auch mit Tapeten und Dekorputzen, gestalten sie Innenräume. Durch den Einbau von Dämmstoffen oder durch das Aufbringen von Wärmedämmverbundsystemen leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Energieeinsparung. Holz und Holzwerkstoffe, z.B. Fenster, Türen und Zäune, schützen sie mit geeigneten Lasuren, Farben oder Lacken vor der Witterung. Sie erstellen Beschriftungen und Kommunikationsmittel wie Firmenschilder oder -plakate.

Beschäftigungsmöglichkeiten

Maler/innen und Lackierer/innen der Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung arbeiten hauptsächlich im Maler- und Lackiererhandwerk, insbesondere in Betrieben der Fassaden- und Innenraumgestaltung. Einen weiteren Tätigkeitsbereich finden sie im Farben- und Tapetenfachhandel und in Baumärkten. Sie sind auf unterschiedlichen Baustellen im privaten oder öffentlichen Bereich, im Wohnungsbau oder im Gewerbe-, Industrie- und Anlagenbau tätig. Hochwertige Lackierungen an Türen oder anderen Objekten stellen sie auch in der firmeneigenen Werkstatt her.

Anforderungen

- zügige und sorgfältige Arbeitsweise
- Anpassungs- und Kooperationsfähigkeit
- normale, körperliche Belastbarkeit

Inhalte der Berufsausbildung (nur eine Auswahl)

- Schutz- und Spezialbeschichtungen ausführen
- Instandhaltungsmaßnahmen ausführen
- Dämm-, Putz- und Montagearbeiten ausführen